

26A



SPD-Fraktion
im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Bündnis 90/Die Grünen
im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Herrn
Landrat
Reiner Wegner

o. V. i. A.

Der Antrag wurde
als Fischvorlage
im AA am
04.06.2015
behandelt
und dort in abgeänderter
Form beschlossen.
08.06.15 zt.

Landkreis Hildesheim
OE 910
Eing. 08. Juni 2015

Hildesheim, den 04.06.2015

Dezentrale Flüchtlingssozial- und Integrationsarbeit

Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

die Zahl der Flüchtlinge im Landkreis ist in den letzten Monaten weiter gestiegen. Die Zahl der Menschen die Zuflucht in Deutschland suchen, wird in absehbarer Zeit weiter steigen. Aufgrund der Wohnungsmarktsituation im Landkreis haben sich zudem Schwerpunktregionen herausgebildet, die die vielen ehrenamtlichen Helfer vor Ort kaum bewältigen können. Das Land Niedersachsen hat heute angekündigt, den Kommunen zusätzlich 40 Mio. € für die Flüchtlingsarbeit bereitzustellen.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt mit den derzeit im Landkreis Hildesheim aktiven Flüchtlingsberatungsstellen, den Kommunen und den übrigen vor Ort Handelnden ein Bedarfsermittlung zur Ausweitung der dezentralen Flüchtlingssozial- und Integrationsarbeit zu entwickeln. Diesbezüglich wird auch auf die Beschlussfassung des Kreistages vom 24.03.2014 (TOP 12) verwiesen, wonach eine entsprechende Konzepterstellung bereits beauftragt wurde.
2. Das Konzept soll spätestens zum 1.8.2015 in dem zuständigen Fachausschuss vorgestellt werden.

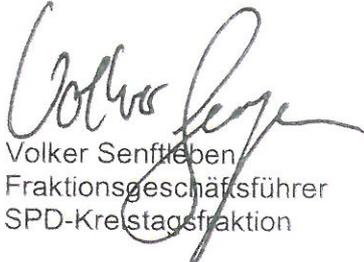
Fraktionsbüro der SPD-Kreistagsfraktion Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim ☎ (05121) 309-2881, -2891, Fax -2889	Fraktionsbüro Bündnis 90/Die Grünen Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim ☎ (05121) 309-2791
e-mail: spd_kreistagsfraktion@web.de Internet: www.spd-kreistagsfraktion-hildesheim.de	e-mail: klaus.schaefer2@landkreishildesheim.de Internet: www.gruene-hildesheim.de

3. Für eine bedarfsorientierte Optimierung der Flüchtlingsbetreuung sind entsprechend der Maßnahmen des entsprechenden Konzeptes umzusetzen. Hierzu werden finanzielle Mittel in Höhe von rund einem Drittel der zu erwartenden Mehreinnahmen der zusätzlichen Hilfen des Landes vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Bruer
Fraktionsvorsitzender
SPD-Kreistagsfraktion

f. d. R.



Volker Senftleben
Fraktionsgeschäftsführer
SPD-Kreistagsfraktion

gez. Holger Schröter-Mallobn
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

f. d. R.



Klaus Schäfer
Fraktionsgeschäftsführer
Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen